



Handwritten text in a cursive script, likely Latin, at the top of the page.



*God is our firmament and
our surety*

No. 41

Anno 1430.

A



Herrn von Schomberg bei
...
...
...
...
...
...
...
...

Ges. ist dem ...
...
...
...
...

No. 41

Anno 1430.

Gemeindearchiv

Schönan i/W.

Urkunden.

N. 3

Datum 1430 Nov 20

ch. Beschickts wird für lamacher zu Bültingen an sein und in namen des edeln vaterpohnen herren Graf Joban
brief das vff den tag als dir brief geben ist Doch zu Bültingen by dem rich Bommen offentlich ze gerichte sit
dort walzhat lauffenberg vnd Bültingen alhen vnd gewisli Barsthat wie nament Bültingen
gemeinlich vnd sunderlich der solie Bültinger vnd Jan vnd die Bültinger
wegen der ungerichte offentlich
auch in dem drey land vnd lue gefort und bezuade sine von dem aller durchgiposten fußten vnd herren
besetzung briefe von dem aller durchgiposten fußten offentlich in gerichte mit luer gehordeter sim von was ze
dem reichsten Eintrag vor a in vnastor war offentlich in gerichte mit luer gehordeter sim von was ze
Der kömsther künig Küniglicher anhangendem Insigel Besigelt ganz vnd gerecht an gestrichet
von gones gnaden kömsther künig zu allen zwen merer Des richs vnd künig zu Böhem Bekennen
frünsthaft der un vns verschen dardorfen haben an dem hochgebornen Lupolen hertzog zu Österreich
vnd dem rich erzogt vnd gerat hat dardorf vnd mag in künstigen zwen Am vnd sinen erben mit
die gnad vnd freyheit gegeben vnd gewin haben vnd gebnd oig mit craft die briefe vnd kömsther küniglichen
eren oder un-den er si inenander oder besunder fürwilen vordern ansprechen belagen oder belumben
an komen langgerichten oder gerichten wo die gelegen oder wie die genant sine besunder wer zu den
sunder die vff dem land gefessen sine de in Bünze sine si si man oder mit ze sprechen ze elagen oder
sine wellein dem vngeliche aller nicht gefessen ist si si edel oder vnedel vnd von den Bünzen vor dem
dar dem klegere oder klegere küniglich vnd offentlich rechte versagt vnd vnd vnderneyn macht vor den
aber in duone lamlie vnd Bünzer in hren waren vefen anrechten vnd dörffen offne arner hufen vnd huf
vil oder wung in denselben hren kloffen dienen vnd wider dard dar si niemant ansprechen mit dem reichten
die selben heßel dard oder arerzte komen vnd wider dard dar si niemant ansprechen mit dem reichten
schaden bringen von der gemiensthaft wegen Darvmb so gebieren wir allen fürten gestlichen vnd
gerichte ze vorvil dard allen andern lamachern vnd richern vnd den die an den langgerichten vnd
vnd des heiligen richs lieben gen wnen erlich vnd vespensich by vnsen vnd des richs hulden dz si
vnd oder wer man oder vng si si egenant vnser küniglicher hofgerichte langgerichte vnd gerichte mit
oder wegen in dchem rich vnd in dgerichte vnder die egenant gnad vnd freyheit so niemant
vnd ansprechen vnd vnd vnd em pheden luren klausprechen Das si inenander vnd besunder
begriffungen meynen vnd puzen wie si dardomen gesprachen vnd gerecht werden oder vnder
des richs vngnaden vnd darzu emer reichten pene fünfzig arerzt linge golde vorvallen sin als
man vnder gerichte an alle inderneyn sullen geualen vnd bekund die briefe Besigelt mit
vnd darnach in dem Rüm vnd sibenzigosten jare an dem Gallen tag vnser rich Des richsrichen in
wart so sind in gerichte hemman sibere des egenanten langgerichte gebnd vnd gestwoer ampem
wone si des obgenanten briefe vnd freyheit vordunstig wer vnd vnd dz sich der vorgeannten
behalten mögen so dard er vns desselben briefe vnd freyheit glöplich vding vnd abgestrichet ze geben
Insigeln vnd in inhem ander gewonlich noch rechte des langgerichte ist von aler dem mit desselben
dem mit vnd der reichten so fragten wir die vnder em vnd dard vnd ze sprechen vnd ze vnd vor
gewoerter vnd gebieren hat als vorgeschriben sind vnd als haben wir der egenant lamacher Bülker
vng ze Insephen hrmich von andale hng ze em vier waldener Andref von hingerstem vor
selben egenanten freyheit brief alle gesunden vnd gehalten haben lesen gereichte vnd gleiche als die vnd
dise brief der geben ist in dem jare so man zalt nach Cristus gepurt In sine den hundert vier
künd vnd von gones gnaden kömsther künig zu allen zwen merer Des richs vnd zu vngen dalmann
Wen wir vns komen ist der hochgeborn sinderich hertzog zu Österreich ze Brix ze keunden ze keun
kömsther künig alle vnd veglich sin rechte freyheitsbrief privilegia vnd herkomen von Cristu vor
gerichten vnd wun wir von angelobener gutteir allzijt geneigt sine aller vnd veglicher vnser
vnd rechten ze behalten Darvmb ansprechen solich vnd rechte deming geben vnd auch guld
vnd hie veglich vnd vnd vnd in künstigen zwen haben wir mit wolle dard
vegluch rechte freyheitsbrief privilegia vnd aler herkomen die er vnd sin wurdich vor vnser
klich besterung vnd besterung in craft die briefe vnd kömsther küniglicher macht vnd meyn sinen
aller menglichem gehalten werden sullen gliker rich als ob si von vore ze vore hier im geschriben
Nach Cristu gepurt vierzerhen hundert jare vnd darnach in dem achtzerhen jare an dem
in dem achtzerhen jaren vnd so die vngewaltigen vidimus der freyheit vnd besterung briefen als vor
bekennen vnd Insephen vngewaltigen vnd den lamacher vnd besterung briefen als vor
besunder sich by solcher vngewaltigen vidimus da freyheit vnd besterung briefen an allen hren besterungen
In vore der vidimus auch ein vidimus da me si sich hmsie versprechen macht vnd billig gebnd
immer für mit gemeiner vnd als off dem langgerichte zu Bültingen rechte ist erwilt das des man
meldern vidimus der freyheit vnd besterung brief nach allem in habe jez vnd hienach bildungen
gerichte zu Bültingen Insigel Besigelt geben selt da me si sich hmsie obes in dnt gestrichet off dem
des egenanten langgerichte an hangendem Insigel vnd geben mit vnd an dem nachsten arerzt

